BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

next level consulting

JUNIOR PROJEKTMANAGER:IN

Diplomlehrgang Projektmanagement

www.bfi-sbg.at

Diplomlehrgang Projektmanagement in 4 Modulen
inkl. Vorbereitung auf IPMA® Level D Zertifizierung

Managen Sie jedes Projekt sicher und souverän - top vorbereitet in den Beruf mit internationaler Zertifizierung!

Welche Lehrgangsinhalte erwarten Sie?

Modul 1 PROJEKTE PLANEN UND STARTEN	
Wie gehe ich ein Projekt an? Klarer Projektauftrag und Verbindlichkeit herstellen. Adäquate Pläne im Team erarbeiten, ohne Bürokratismus zu betreiben. Risiken beherrschbarer machen und dabei stets strukturiert vorgehen.	▪ Projektbegriff, Projektarten, prozessorientierter Projektmanagement-Ansatz ▪ Projektmanagement als Steuerungsansatz, Projektmanagement als Managementkompetenz ▪ Initiierungsprozess ▪ Projektauftrag und Abgrenzung von Projekten ▪ Kontextanalyse inkl. Vertiefung ▪ Stakeholderanalyse ▪ Leistungsplanung: Ergebnisplan und Projektstrukturplan ▪ Terminplanung: Meilensteinplan und Balkenplan ▪ Ressourcen- und Kostenplanung ▪ Projektorganisation: Organigramm, Rollen, Kommunikationsstrukturen ▪ Aufgabenverteilung in Projekten und Arbeitspaketspezifikation ▪ Vertiefung Terminplanung: vernetzter Balkenplan ▪ Risikomanagement in Projekten ▪ Startprozess inkl. Design und Situationsanalyse ▪ Projektstart-Workshop und Projektauftraggeber:innen-Meeting

© BFI Salzburg

Modul 2 PROJEKTE STEUERN UND ABSCHLIESSEN	
Ein Projekt systematisch auf ein vereinbartes Ziel hinführen. Mit Änderungen umgehen und periodisch den Fortschritt eines Projektes bestimmen und dokumentieren. Daraus notwendige Korrekturmaßnahmen und Entscheidungen ableiten. Erfahrungen (Lessons learned) strukturiert erfassen, für Ihre künftige Projektarbeit nutzen und in die Organisation einfließen lassen. Ein Projekt professionell abschließen.	▪ Begriffsklärung Projektcontrolling ▪ Projektcontrolling-Prozess ▪ Leistungs-, Termin-, Ressourcen- und Kostencontrolling ▪ Soziales Projektcontrolling ▪ Projektcontrolling-Workshop ▪ Projektfortschrittsbericht und Projektauftraggeber:innen-Meeting ▪ Change-Requests managen ▪ Projektabschluss-Prozess gestalten ▪ Projektabschluss-Workshop ▪ Projektabschlussbericht

Modul 3 LEADERSHIP IN PROJEKTEN	
Das Projektteam ohne hierarchische Macht und formelle Kompetenz effektiv führen bedeutet: Ein arbeitsfähiges und motiviertes Projektteam etablieren und steuern und dafür zu sorgen, dass alle am gleichen Strang ziehen und das kollektive Ziel vor Augen haben. In diesem Modul erfahren Sie, wie Sie das erreichen. Sie erlernen damit eine Schlüsselkompetenz: die Führung und Motivation von Projektteams.	▪ Ohne hierarchische Macht führen - Konsequenzen und Auswirkungen ▪ Ihr Team für das Projekt gewinnen ▪ Gruppendynamische Modelle verwenden ▪ Ihre Wirkung auf andere ▪ Anforderungsprofile für Projektleitungen ▪ Rolle und Selbstverständnis als Projektmanager:in ▪ Ihr persönliches Rollenverhalten im Projektteam ▪ Führungs- und Kommunikationsmodelle zur effektiven Steuerung von Projektteams ▪ Führungsfähigkeiten erproben und reflektieren ▪ Motivation in temporären Strukturen ▪ Wie spät ist es auf Ihrer Teamentwicklungsuhr? ▪ Typische Situationen entlang des Projektmanagementprozesses

© BFI Salzburg

Modul 4 ZERTIFIZIERUNGSVORBEREITUNG IPMA® Level D	
In diesem Modul geht es intensiv zur Sache. Wir simulieren Prüfungssituationen und halten Ihnen einen Spiegel vor, der zeigt, wo Sie aktuell stehen. Überlassen Sie nichts dem Zufall und feiern Sie Ihren persönlichen Moment, wenn Sie Ihr Zertifikat in Händen halten können.	▪ Die Vorbereitung zur Zertifizierungsprüfung optimal nutzen, um Lücken zu schließen. ▪ Wie Sie aktuell bei einer Zertifizierungsprüfung abschneiden würden. ▪ Verhalten bei/während der Zertifizierungsprüfung ▪ Schriftliche Prüfungssimulation - 120 Fragen in 90 Minuten sowie Bearbeitung eines Fallbeispiels ▪ Gemeinsames Durcharbeiten der Ergebnisse ▪ Erforderliche Inhalte der ICB® 4.0 (IPMA Competence Baseline®) ▪ Notwendige Inhalte der pm baseline (nationale Regelung) ▪ Themen wiederholen bzw. vertiefen ▪ Tipps und Tricks zur Prüfungsvorbereitung

Ist dieser Diplomlehrgang für Sie geeignet?

Der Diplomlehrgang richtet sich an alle Interessierte - Projektmitarbeiter:innen, Projektleiter:innen, (Nachwuchs-)Führungskräfte, die Know-how für die Praxis sowie einen anerkannten Nachweis erlangen möchten.

Welche erwachsenengerechten Methoden der Wissensvermittlung erwarten Sie im Diplomlehrgang?

Um das inhaltliche Spektrum des Lehrgangs in seiner ganzen Breite verstehbar und praktisch anwendbar zu vermitteln, werden neben der klassischen Wissensvermittlung unterschiedliche didaktische Methoden angewandt. Die Lernprozesse werden durch folgende Methoden unterstützt:

- Fallbeispiele
- Praxismodelle
- Teamarbeit
- Kurzinputs
- Tools

Wie kommen Sie zu Ihrem BFI-Salzburg-Diplom?

- Mindestens 75 % Anwesenheit
- Erstellen eines Projekthandbuchs

Wie hoch sind die Lehrgangskosten?

In der Lehrgangsgebühr sind sämtliche Lehrgangsunterlagen inkludiert. Die Lehrgangsgebühr entnehmen Sie bitte dem Stundenplan oder unserer Website. Für die bessere Finanzierbarkeit Ihrer Weiterbildung ist die Lehrgangsgebühr semesterweise bezahlbar. Lediglich die externe Zertifizierung der PMA ist separat zu entrichten.

Welcher zeitliche Aufwand kommt auf Sie zu?

Der Lehrgang ist modular aufgebaut und so angelegt, dass die Teilnahme berufsbegleitend möglich und erwünscht ist. Sie erhalten 60 Unterrichtseinheiten in Form von Präsenzunterricht am BFI. Außerdem erstellen Sie Projektdokumente und Sie werden zur Prüfungsvorbereitung im Ausmaß von ca. 40 weiteren Unterrichtseinheiten angeleitet.

© BFI Salzburg

Welche Expert:innen unterrichten Sie?

Lehrgangsleitung

Dipl.-Kfm. Robert Reinhardt, CFA

Berufliche Erfahrungen

- Projektleitung für die Übernahme und Umbau Apartmenthaus SB Real GmbH in Salzburg
- Projektleitung für Fundraising Musical Company Austria in Salzburg
- Projektmitarbeit bei Kundendepotverwaltung PEH Wertpapier AG / DAB Bank in München
- Projektleitung für Gründung Sanderring Beteiligungen AG in Würzburg
- Projektmitarbeit bei Lieferantenprojekt Robert Bosch Corp. USA
- Projektmitarbeit bei IT-Strategie mit PwC für Luftfahrtunternehmen in Frankfurt/Main

Aus- und Weiterbildung

- Diplom-Kaufmann, Uni Frankfurt, Schwerpunkt Finanzen und IT, Chartered Financial Analyst
- IPMA Level D
- Professional Scrum Master PSM1

Arbeitsschwerpunkte und Highlights

- Consultant, Interimsmanagement, Beratung, Projektmanagement, fachspezifisches IT-Training
- 10 Jahre Portfoliomanager im Finanzbereich
- 5 Jahre Financial Project Manager
- 4 Jahre CFO bei Start-up-Unternehmen

© BFI Salzburg

Mag.ª Elke Kasser

Aus- und Weiterbildung

- Studium der Betriebswirtschaft an der JKU Linz (Schwerpunkt: Organisation)
- Ausbildung zum Certified Scrum Master
- Aus- und Weiterbildung zu den Themen Mitarbeiter:innen-Führung, Strategie, Prozessmanagement, Change Management
- Aktuell: IPMA Level D-Zertifizierung

Berufliche Erfahrungen

- Definition agiles Anforderungsmanagement (Vorgehensmodell)
- Fachliche Entwicklung technische Werkzeuge für Einzelprojektmanagement und Projektportfoliomanagement
- Internes Kontrollsystem (IKS) für den Bereich Projektmanagement
- Interne Workshops für Projektleitungen
- Leitung Geschäftsleitungsgremium zur Bewilligung neuer Projekte, formellem Abschluss von Projekten und Bericht/Entscheidung zu in Arbeit befindlichen Projekten
- Aktuell Leitung PMO Raiffeisenverband Salzburg

Arbeitsschwerpunkte und Highlights

- Projektmanagement – vom Einzelprojektmanagement bis hin zum Portfoliomanagement
- Agilität und der Wandel vom klassischen Projekt(portfolio)management zum agilen Projektmanagement

© BFI Salzburg

Wo findet die Projektmanagement-Ausbildung statt?

Der Lehrgang findet am BFI Salzburg statt. Unser modern ausgestattetes Seminarzentrum ist öffentlich sehr gut mit dem O-Bus (Linie 6, Haltestelle Science City Itzling oder O-Bus Linie 3, Haltestelle Kirchenstraße) zu erreichen. Bei einer Anreise mit dem Auto stehen Ihnen ermäßigte Parkplätze (EUR 4,00 pro Tag) zur Verfügung.

BFI Salzburg

Schillerstraße 30, 5020 Salzburg

Telefon: 0662 88 30 81-0

E-Mail: info@bfi-sbg.at

www.bfi-sbg.at

Anfahrt

Bildung. Freie Fahrt inklusive.

In Kooperation mit dem Salzburger Verkehrsverbund ermöglichen wir Ihnen an jedem Ihrer Kurstage die öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Salzburg ab vier Stunden vor Kursbeginn bis Betriebsende KOSTENLOS zu benutzen.

Wie melden Sie sich für einen Lehrgang an?

Für die Anmeldung empfehlen wir den Besuch des kostenlosen Info-Abends. Sie können sich schriftlich mittels Anmeldeformular zum Lehrgang anmelden: anmeldung@bfi-sbg.at.

Wo erhalten Sie weitere Informationen?

Weiterbildung ist mit zeitlichem und finanziellem Aufwand verbunden. Daher ist eine wohlüberlegte Entscheidung angebracht. Umfassende Information und Beratung im Vorfeld sind wesentliche Bestandteile unserer Philosophie. Deshalb bieten wir für diesen Lehrgang einen kostenlosen Info-Abend mit der Lehrgangsleitung an, die Ihnen Nutzen, Aufbau und Inhalt vorstellt und gerne Ihre Fragen beantwortet. Information und Beratung zu Terminen, Förderungen, Zahlungsmodalitäten, Anmeldung etc. erhalten Sie von unseren Mitarbeiter:innen des Kundencenters während der u. g. Öffnungszeiten.

BFI Kundencenter

Telefon: 0662 88 30 81-0

E-Mail: info@bfi-sbg.at

Öffnungszeiten: Mo-Do: 8.00–17.30 Uhr,

Fr: 8.00–14.00 Uhr

Wo und wie können Sie eine Förderung beantragen?

Weiterbildung ist förderbar! Unsere Berater:innen informieren Sie gerne. Wir empfehlen eine frühzeitige Beratung, jedenfalls vor Lehrgangsstart. Einen ersten Überblick über mögliche Individualförderungen erhalten Sie auf unserer Website www.bfi-sbg.at/service/foerderungen